

Gottfried Heinrich Stölzel
(1690-1749)

O Wie ist die Barmherzigkeit
Dom. 3 post Trinitas

C,A,T,B

Chor

2 oboi

2 violini

viola

et fundamento

51 Kantaten (XXIX)
Manuscript n.d. (ca. 1760)
Staatsbibliothek zu Berlin Mus.ms 40370

G.H. Stölzel

O Wie ist die Barmherzigkeit des Herrn so groß

Dom. 3 post Trinit. 1738

Source: D-B Mus.ms. 40370 (29)

RISM ID no. 466000061

Text: G.H. Stölzel

Musicalisches Lob= und Danck=Opfer des Friedenstinischen Zions, dem grossen GOTT zu Ehren Sonn= und Festtäglich vom Advent 1737. bis dahin 1738. gebracht, und auf Hochfürstl. gnädigsten Befehl harmonisch= und poetisch abgefasset von Gottfried Heinrich Stöltzeln, F. S. Capellmeister. Gotha, Gedruckt bey Johann Andreas Reyhern, privil. Hof=Buchdrucker.

Forschungsbibliothek Gotha, D-GOl Cant.spir 8° 878

Movements:

1. Chorus : 4-part Chor; 2 vl, vla, bc
2. Recitativo: S and A, 2 vl, va, bc
3. Aria (Duet): S and B, 2 ob (unison), 2 vl, bc
4. Chorale: Chor, 2 obs, 2 vl, va, bc
5. Aria (Duet): A and T, 2 vl, bc
6. Recitativo: S, A and T, 2 vl, va, bc
7. Rep. ab initio

Mvmt	Bar	Part	Comments
1	23-4	B	tie added
1	33	S	b natural added
1	34	B + bc	g natural added
1	41	Vl2	b natural added
1	43-4	Vl1	tie added
2	8	A	6 th note a not b-flat
3	7-8	Vl1	tie added
3	8	ob	slur added
3	24	vl1	tie added
3	39	vl1	slur added
5	66	vl1 + vl2	g# added

Instrumental parts are at the back of the score.

Rachael Griffiths-Hughes

Hamilton, New Zealand, 2024

1. Chorus

O! Wie ist die Barmherzigkeit des Herrn so groß, und läßt sich gnädig finden denen, die sich zu ihm bekehren. (Sir. 17: 28)

O! How great is the mercy of the Lord, and how gracious He is to those who turn to Him. (Eccles 17: 29)

1. Recitativo

Kein Hirte nimmt wohl das Schaaf das sich verirrt, mit solchen Freuden wieder an; kein Weib sieht mit so viel vergnügen den Groschen, welchen sie vermißt, vor ihren Augen wieder liegen; als Gottes Herz sich freut, als Freude vor den Engeln Gottes ist, wenn von der Irre-Bahn ein Sünder wieder kehret, sein böses Thun bereut, und seiner Seelen Heil begehret.

No shepherd welcomes back the sheep that has gone astray with such joy; no woman sees with such pleasure the penny that she has missed lying before her eyes again; as God's heart rejoices, as is the joy of the angels of God, when a sinner who turns back from the path of error; repents of his evil deeds, and desires the salvation of his soul.

2. Aria (Duet)

Machen euch die Sünden schmerzen, Ey! So hört, betrübte Herzen Jesus nimmt die Sünder an. Seine Huld wird euch umfahen, wenn ihr, euch zu ihm zu nahen, nur den ersten Schritt gethan.

When your sins cause you pain, Ey! So listen, sorrowful hearts, Jesus welcomes sinners. His mercy will embrace you if you have taken even only the first step in drawing near to Him.

3. Chorale

Ach süßes Wort vor arme Sünder das man mir heut ins Herz schreibt, obgleich der Mund der Satans-Kinder nur sein Gespötte drüber treibt. O Wort! Das mich erfreuen kan, mein Jesus nimmt die Sünder an. (Text: Schmolck *Gothaisches neu-vermehrtes Gesangbuch*, p. 1321, v.1)

Oh sweet word to poor sinners which is written in my heart today, though the mouths of Satan's children only mock it. O word! That can gladden me, my Jesus welcomes sinners.

4. Aria (Duet)

Jesu, gieb das ich noch heute Gott und Engeln eine Freude durch die Büsse machen mag. Unvermuthet kan der tag der mein letzter heisset, kommen, Unvermuthet wird vernommen oft der letzte Segerschlag. Wohl mir, wenn ich mich bereite.

Jesus, grant that I may still bring joy to God and the angels today through repentance. The day comes unexpected, which is destined to be my last. The final chime of the hour is often heard unexpectedly. It is best that I should prepare myself.

5. Recitativo:

Zwar die Barmherzigkeit des Herrn ist unermesslich groß. Die aller größten Sünden verschließen nie den offenen Gnaden-Schooss. Der Herr vergiebet gern und lässt sich gnädig finden; doch denen nur, die sich zu ihm bekehren. Das Schaaf muss erst den Irrweg lassen und seiner Huld begehren, als denn will Er auf seinen Achseln faßen, als denn, wenn sich der Groschen finden läßt, erfolgt erst das Freuden-Fest.

The Lord's mercy is immeasurably great. The greatest sins will never close the open lap of grace. The Lord gladly forgives and shows mercy, but only to those who turn to him. The wandering sheep must first leave the wrong path and desire His favour then He will take the sheep on His shoulders. For only when the penny is found will the feast of joy begin.

O wie ist die Barmherzigkeit

Cantata for 3rd Sunday after Trinity (1738)

Edited by Rachael Griffiths-Hughes

G.H. Stölzel
(1690-1749)

Text: Stölzel (Cycle X, 1737-8)

I. Coro (Sir. 17: 28)

Vln. 1
p *f*

Vln. 2
p *f*

Vla.
f

S.
O wie ist die Barm - her-zig-keit des Herrn so

A.
O wie ist die Barm - her-zig-keit des Herrn so

T.
O wie ist die Barm - her-zig-keit des Herrn so

B.
O wie ist die Barm - her - zig - keit des Herrn so

Vc.

10

Vln. 1
p *f*

Vln. 2
p

Vla.

S.
groß, O wie ist die Barm - her-zig-keit des Herrn so

A.
groß, O wie ist die Barm - her-zig-keit des Herrn so

T.
groß, O wie ist die Barm - her-zig-keit des Herrn so

B.
groß, O wie ist die Barm - her - zig - keit des Herrn so

Vc.

6 6 6 6 6

19

Vln. 1 *p*

Vln. 2 *p*

Vla.

S. groß, und läßt sich gnä dig fin-den

A. groß, und läßt sich gnä dig fin-den, de - nen, die sich zu ihm be- keh -

T. groß, und läßt sich gnä - - - dig fin-den, die sich zu ihm be - keh -

B. groß, und läßt sich gnä - dig fin-den,

Vc. # 6 6 5 # 6b 6 5 4 7 # 6 6 5

29

Vln. 1

Vln. 2

Vla.

S. de - nen die sich zu ihm be- keh - - - ren,

A. - ren, die sich zu ihm be - keh - - ren. de - nen die sich zu

T. - - ren, die sich zu ihm be - keh - - ren, die sich zu ihm be-

B. die sich zu ihm be- keh - - ren, zu ihm be- keh -ren,

Vc. 6 6 7 2 6 5 6 4 3 5 6

37

Vln. 1

Vln. 2

Vla.

S.

A.

T.

B.

Vc.

de - nen die sich zu ihm be - keh - - - - ren.

ihm be - keh - - ren, die sich zu ihm be - keh - - ren, die sich zu

keh - - ren, zu ihm be - keh - - ren, de -

die sich zu ihm be - keh - - ren, zu ihm be - keh - ren,

7 2 6 6 5 6 7 4/2 6 5 6 4 #

45

Vln. 1

Vln. 2

Vla.

S.

A.

T.

B.

Vc.

die sich zu ihm be - keh - - ren, die sich zu ihm be - keh - ren.

ihm be - keh - - ren, die sich zu ihm be - keh - ren.

nen die sich zu ihm be - keh - - ren, die sich zu ihm be - keh - ren.

den - en die sich zu ihm be - keh - - ren, zu ihm be - keh - ren.

6 5/4 # 6/5 4/2 6 7 # 6 6 7 6 5/4 #

II. Recit.(S/A)

1

S. 
 A. 
 Vc. 
 6 6 6 #

4

Vln. 1 
 Vln. 2 
 Vla. 
 S. 
 A. 
 Vc. 
 7 4/2 6 6 #

7

S. 
 A. 
 Vc. 
 7 6 6 #

10

Vln. 1 
 Vln. 2 
 Vla. 
 S. 
 A. 
 Vc. 
 6 6 6 6 4 5

S. 
 A. 
 Vc. 
 6 6 6 6 4 5

Kein Hir - te nimmt wohl das Schaaf das sich ver - ir - rte, mit sol - chen Freu - den wie - der an;
 kein

Weib sieht mit so viel Ver - gnü - gen den Gro - schen, wel - chen sie ver - mißt, Vor ih - ren Au - gen wie - der lie - gen; Als

Got - tes Herz sich freut, als Freu - de vor den Eng - eln Got - tes ist, wenn von der Ir - re -
 Got - tes Herz sich freut, als Freu - de vor den Eng - eln Got - tes ist, wenn von der Ir - re -

Bahn ein Sün - der wie - der keh - ret, sein bö - ses Thun be - reut, und seiner See - len Heil be - geh - ret.
 Bahn ein Sün - der wie - der keh - ret, sein bö - ses Thun be - reut, und seiner See - len Heil be - geh - ret.

III Aria (S/B)

1

Ob.

Vln. 1

Vln. 2

S.

Vc.

6 6 6 6 6 6 5^b 5 4 3 7 5 9 8 4 4 3 5 4 4 7 5 9 8 4 7

9

Ob.

Vln. 1

Vln. 2

S.

B.

Vc.

Ey! so hört be - trü - bte Her - zen, Je - sus

Ma - chen euch die Sün - der_ Schmer - zen, Ey! Sohört be - trü - bte Her - zen, Je - sus

7 6 6 6 6 6 6 5^b 4 3 7 5 9 8 4 3 7^b

16

Ob.

Vln. 1

Vln. 2

S.

B.

Vc.

nimmt die Sün - der an. Ma - chen

nimmt die Sün - der an.

4 6 6 6 6 6 6 5 4 5 4 4 7 7 9 8 4 4 6 6

24

Ob.

Vln. 1

Vln. 2

S.
euch die Sün - der Schmer-zen ey so hört, be-trü - bte Her - zen, Ey so hört, Ey so

B.
Ey! so hört be-trü - bte Her - zen, Ey so hört, Ey so

Vc.
6 6 6 6 5 4 7 9 8 9 8 b7
4 6 4

30

Ob.

Vln. 1

Vln. 2

S.
hört, Ey! so hört be-trü-bte Her-zen ey so hört, Je - sus nimmt die Sün - der an.

B.
hört, Ey! so hört be-trü-bte Her - zen ey so hört, Je - sus nimmt die Sün - der an.

Vc.
9 8 4 3 7 5 9 8 7 9 8 b7
4 4 6 4 6 3

36

Ob.

Vln. 1

Vln. 2

S.
Sei-ne Huld wird euch um

B.
Sei - ne Huld wird euch um

Vc.
4 3 7 5 4 3 6 4 3 7 5 9 8 6 7 6
4 4 6 4 6 3 4 3

43

Ob.

Vln. 1

Vln. 2

S.
fa - hen, wenn ihr, euch zu Ihm zu na - hen, nur den er - sten Schritt ge -

B.
fa - hen, wenn ihr, euch zu Ihm zu na - hen, nur den er - sten Schritt ge -

Vc.
4 # 9 8 # 7 9 8 6 6 5
4 3 4 3

47

Ob.

Vln. 1
f *p*

Vln. 2
f *p*

S.
than. Sei - ne Huld wird euch um - fa - hen, wenn ihr,

B.
than. Sei - ne Huld wird euch um - fa - hen, wenn ihr,

Vc.
4 3 6 6 4 3 7 5 9 8 7
4 3 5 4 6 4

52

Da Capo

Ob.

Vln. 1

Vln. 2

S.
euch zu Ihm zu nah - en, nur den er - sten nur den er - sten, den er - sten Schritt ge - than.

B.
euch zu Ihm zu nah - en, nur den er - sten Schritt den er - sten Schritt ge - than.

Vc.
9 8 7 9 8 b7 9 8 6
4 3 4 3 4 3 4 3 6

IV. Chorale

1

Vln. 1

Vln. 2

Vla.

S.

A.

T.

B.

Vc.

Ach sü - ßes Wort vor ar - me Sün - der das man mir heut ins her - ze schreibt,
 Ob - gleich der Mund der Sa - tans - Kin - der nur sein ge - spöt - te drü - ber treibt.

Ach sü - ßes Wort vor ar - me Sün - der das man mir heut ins her - ze schreibt,
 Ob - gleich der Mund der Sa - tans - Kin - der nur sein ge - spöt - te drü - ber treibt.

6 6 6 # #

3

Vln. 1

Vln. 2

Vla.

S.

A.

T.

B.

Vc.

O Wort! das mich er - freu - en kan: mein Je - sus nimmt die Sün - der an.

O Wort! das mich er - freu - en kan: mein Je - sus nimmt die Sün - der an.

6 5 3 # 6

V. Aria (A/T)

1

Vln. 1

Vln. 2

T.

Vc.

6 5# 6 7 7 4 3 6 5b 6 6b

9

Vln. 1

Vln. 2

T.

Vc.

4 6 6 # 6 6 6 5 4/2 6 4/2 6 5 4/3 6

16

Vln. 1

Vln. 2

A.

T.

Vc.

6 4 # 6 5# 6 6 7 7 4 3 6 5b

Je - su, gib das ich noch heu - te Gott und Eng - eln ei - ne Freu - de durch die Bu - ße

23

Vln. 1

Vln. 2

A.

T.

Vc.

ma - chen mag!

Je - su,

6 6 6 4 6 6 6 5 4 6

30

Vln. 1

Vln. 2

T.

Vc.

gieb das ich noch heu - te Gott und Eng - eln ei - ne Freu - de durch die Bu - ße ma - chen mag!

6 6 4 3 6 5b 4 6

37

Vln. 1

Vln. 2

A.

T.

Vc.

gieb das ich noch heu - te Gott und Eng - eln ei - ne Freu - de durch die

gieb das ich noch heu - te Gott und Eng - eln ei - ne Freu - de durch die

7 4 3 7 4 3 3 7 7 43 6 6 5 4

44

Vln. 1

Vln. 2

A.

T.

Vc.

Bu- ße ma chen mag!

Bu- ße ma chen mag!

6 4 5 6 6_b 6 6 6 6 6_b #

52

Vln. 1

Vln. 2

T.

Vc.

Un - ver - mu-thet kan der Tag der mein

6 5 4/2 6 4/2 6 4/3 6 6/4 5/4 6 5_b 6

59

Vln. 1

Vln. 2

A.

T.

Vc.

Un - ver - mu-thet wird ver-nom-men oft der let - ze Se - ger - schlag.

let - ze hei- ßet kom-men, wohl mir,

7 7 4 3 6 6 6 6 7 6 7 7 4 4 5_b

66

Vln. 1

Vln. 2

A.

T.

Vc.

wohl mir, wenn ich mich be - rei - te, wohl mir wenn ich mich be - rei -

wenn ich mich be - rei - te, wohl mir wenn ich mich be -

6 6 5 \sharp 6 6 7

72

Vln. 1

Vln. 2

A.

T.

Vc.

Da Capo

rei - te.

rei - te.

7 6 6 5

VI. Recit (S/A/T)

1

S.

A.

Vc.

Zwar die Barm - her - zig - keit des Herrn ist un - er - meß - lich groß.

Die all - er grö-ßten

7 6 6 6

4

A.

T.

Vc.

Sün den ver - schlie - ßen nie den off - nen Gna - den - Schooss

Der Herr ver - gie - bet gern und läßt sich gnä - dig

2 6 7 6

7

Vln. 1

Vln. 2

Vla.

S.

T.

Vc.

das Schaaf muß erst den Irr-weg las-sen und
fin-den; doch de-nen nur, die sich zu ihm be-keh-ren.

$\frac{4}{2}$ # $\frac{4}{2}$ 6

10

Vln. 1

Vln. 2

Vla.

S.

A.

Vc.

sei-ner Huld be-geh-ren, Als - denn, will Ers auf sei-nen Ach-seln fas-sen,
als- denn_ wenn sich der

6

13

Vln. 1

Vln. 2

Vla.

A.

Vc.

Gro-schen fin-den lässt, er-fol-get erst das Freu-den-Fest.

7 6 6 $\frac{6}{4}$ #

rep ab initio

Oboe 1

O wie ist die Barmherzigkeit, H317
Cantata for 3rd Sunday after Trinity (1738)

G.H. Stölzel
(1690-1749)

Text: Stölzel (Cycle X, 1737-8)

Edited by Rachael Griffiths-Hughes

I and II TACET

III Aria (S/B)

1 **3** *tr*

9 **2** **2**

19 *tr* **2**

28

35 *f*

39 *tr*

44

51 *p* Da Capo **2**

1 IV. Chorale

2

3

4

V and VI TACET

O wie ist die Barmherzigkeit

Cantata for 3rd Sunday after Trinity (1738)

G.H. Stölzel
(1690-1749)

Text: Stölzel (Cycle X, 1737-8)

Edited by Rachael Griffiths-Hughes

I and II TACET

1 III Aria (S/B)

9

19

29

36

44

50 *p* Da Capo

1 IV. Chorale

2

3

4

5 V and VI

TACET

Violin 1

O wie ist die Barmherzigkeit

Cantata for 3rd Sunday after Trinity (1738)

G.H. Stölzel
(1690-1749)

Text: Stölzel (Cycle X, 1737-8)

Edited by Rachael Griffiths-Hughes

I. Coro

Musical staff 1: Treble clef, 2/4 time signature, key of B-flat major. Starts with a half rest, then a series of eighth notes. Dynamics: *p*, *f*.

Musical staff 2: Treble clef, 2/4 time signature, key of B-flat major. Starts with a half rest, then a series of eighth notes. Dynamics: *p*, *f*, *p*.

Musical staff 3: Treble clef, 2/4 time signature, key of B-flat major. Starts with a half rest, then a series of eighth notes. Dynamics: *p*, *f*, *p*. Includes a trill (*tr*) on the eighth note.

Musical staff 4: Treble clef, 2/4 time signature, key of B-flat major. Starts with a half rest, then a series of eighth notes. Dynamics: *p*, *f*, *p*.

Musical staff 5: Treble clef, 2/4 time signature, key of B-flat major. Starts with a half rest, then a series of eighth notes. Dynamics: *p*, *f*, *p*.

Musical staff 6: Treble clef, 2/4 time signature, key of B-flat major. Starts with a half rest, then a series of eighth notes. Dynamics: *p*, *f*, *p*.

II. Recit.(S/A)

Musical staff 7: Treble clef, common time signature, key of B-flat major. Starts with a half rest, then a series of eighth notes. Dynamics: *p*, *f*, *p*. Includes a fermata over the first note.

Musical staff 8: Treble clef, common time signature, key of B-flat major. Starts with a half rest, then a series of eighth notes. Dynamics: *p*, *f*, *p*.

2 III Aria (S/B)

Violin 1

1

8

13

19

26

33

39

44

51

p Da Capo

1 IV. Chorale

2

3

4

V. Aria (A/T)

Violin 1

1

Musical staff 1: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 1-7. Includes a trill on the 7th measure.

8

Musical staff 2: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 8-13. Includes a trill on the 13th measure.

14

Musical staff 3: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 14-19. Includes a trill on the 15th measure and a piano (*p*) dynamic marking on the 18th measure.

20

Musical staff 4: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 20-26. Includes a trill on the 26th measure.

27

Musical staff 5: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 27-32. Includes a trill on the 32nd measure.

33

Musical staff 6: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 33-38. Includes a trill on the 38th measure.

39

Musical staff 7: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 39-44. Includes a trill on the 44th measure.

45

Musical staff 8: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 45-51. Includes a trill on the 51st measure.

52

Musical staff 9: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 52-56. Includes a trill on the 56th measure.

57

Musical staff 10: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 57-62. Includes a trill on the 62nd measure.

63

Musical staff 11: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 63-68. Includes a trill on the 68th measure.

69

Musical staff 12: Treble clef, 6/8 time signature, key of B-flat major. Measures 69-74. Includes a trill on the 74th measure.

Da Capo

Violin 2

O wie ist die Barmherzigkeit

Cantata for 3rd Sunday after Trinity (1738)

G.H. Stölzel
(1690-1749)

Text: Stölzel (Cycle X, 1737-8)

Edited by Rachael Griffiths-Hughes

I. Coro

Musical notation for measures 1-10 of the Coro section. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 2/4. The music begins with a piano (*p*) dynamic, followed by a forte (*f*) dynamic, and ends with a piano (*p*) dynamic. The notation includes various note values, rests, and accidentals.

11

Musical notation for measures 11-21 of the Coro section. The music continues with a piano (*p*) dynamic at the end of the line.

22

Musical notation for measures 22-31 of the Coro section.

32

Musical notation for measures 32-40 of the Coro section.

41

Musical notation for measures 41-46 of the Coro section.

47

Musical notation for measures 47-50 of the Coro section, ending with a double bar line.

1 II. Recit.(S/A)

5

Musical notation for measures 1-4 of the Recitativo section. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is common time (C). The music features a series of sixteenth-note patterns and rests.

10

Musical notation for measures 5-9 of the Recitativo section, ending with a double bar line.

2

Violin 2

1 III Aria (S/B)

9

14

19

27

34

39

44

51

1

IV. Chorale

3

V. Aria (A/T)

Violin 2

1

7

13

19

26

33

39

46

53

59

65

70

Da Capo

4

Violin 2

VI. Recit (S/A/T)

1

6



11



rep ab initio

O wie ist die Barmherzigkeit

Viola

Cantata for 3rd Sunday after Trinity (1738)

G.H. Stölzel
(1690-1749)

Text: Stölzel (Cycle X, 1737-8)

Edited by Rachael Griffiths-Hughes

I. Coro

4

f

3

16

27

37

46

1

II. Recit. (S/A)

5

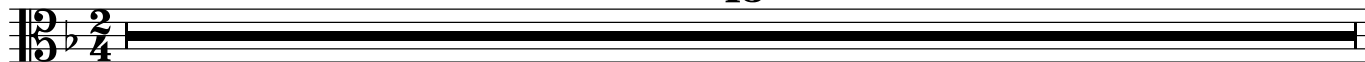
9

2

Viola

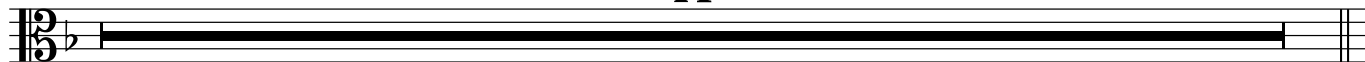
1 III. Aria (S/B) TACET

43

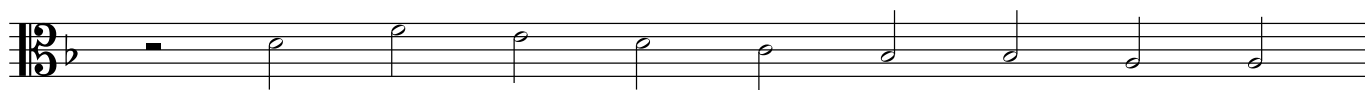


44

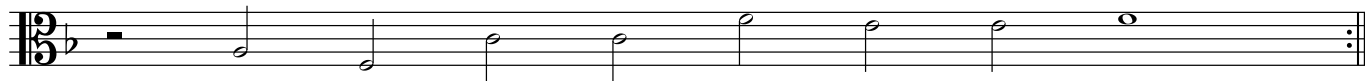
14



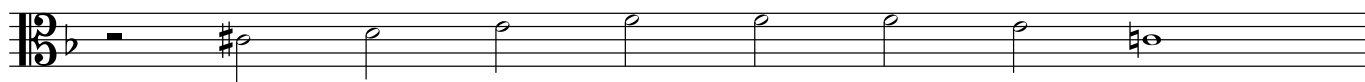
1 IV. Chorale



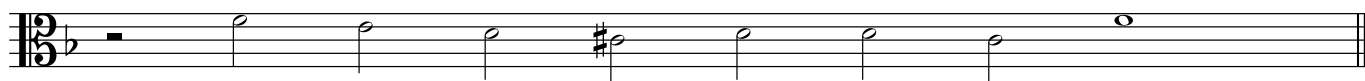
2



3

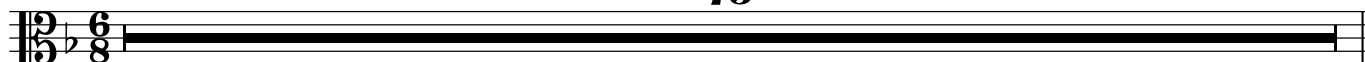


4



1 V. Aria (A/T) TACET

75



1 VI. Recit. (S/A/T)

6



11



rep. ab initio

Basso continuo

O wie ist die Barmherzigkeit, H317

Cantata for 3rd Sunday after Trinity (1738)

G.H. Stölzel
(1690-1749)

Text: Stölzel (Cycle X, 1737-8)

Edited by Rachael Griffiths-Hughes

I. Coro

4 3

6/5 6/5 6/5 6 6 #

14

6/5 6/5 6/5 6 6 # 6/5 6/4 5/4 # 6/5 6/4 5/4 b

24

7 # 6/4 6/4 5 #

30

6 # 7 # 2 6 5 6 4 3 5 6

37

7 2 6 6 5 6 7 4/2 6 5 6

44

4 # 6 5/4 # 6 4/2 6

49

7 # 6 6 7 # 6/4 5/4 #

2
1 II. Recit.(S/A)

Basso continuo

Kein Hir - te nimmt wohl das Schaaf das sich ver - ir - rte, mit sol - chen

Freu - den wie - der an; kein Weib sieht mit so viel Ver - gnü - gen den

Gro - schen, wel - chen sie ver - mißt, Vor ih - ren Au - gen wie - der lie - gen; Als

Got - tes Herz sich freut, als

Freu - de vor den Eng - eln Got - tes ist, wenn von der Ir - re -

Bahn ein Sün - der wie - der keh - ret, sein bö - ses Thun be -

reut, und sei - ner See - len Heil be - geh - ret.

VI. Recit (S/A/T)

Basso continuo

5

1

Alto

Zwar die Barm-her-zig-keit desHerrn ist un-er-meß-lich groß. Die all-er grö-ßten

7 6 4 6

4

Tenor

Sün-den ver-schlie-ßen nie den off-nen Gna-denSchooss Der Herr ver gie - bet

4/2

6

Sop.

gern und lässt sich gnä-dig fin-den; doch de-nen nur, die sich zu ihm be-keh-ren. das

76 4/2 #

9

Schaaf muß erst den Irr-weg las - sen und sei - ner Huld be - geh - ren, Als -

6

11

4/2

6

Alto

denn, will Ers auf sei - nen Ach-seln fas - sen, als - denn_ wenn sich der

13

6

Gro-schen fin-den lässt, er-fol-get erst das Freu-den-Fest.

7 6 6 6 4 #5

rep ab initio